

## Katsuura - Die Stadt der 1.000 Puppen



Katsuura war einmal ein verschlafenes Städtchen, das kaum jemand in Japan kannte. Seit Beginn des neuen Jahrtausends verfügt der Ort jedoch über eine Attraktion, die ihm zu einem weiten Bekanntheitsgrad verhalf und Touristen aus nah und fern anreisen lässt.

Katsuura hat weder den Sky Tree kopiert noch ein zweites Disneyland geschaffen. Die Idee ist viel simpler! Ein Puppenfestival, das mit jedem Jahr größere Dimensionen annimmt, hat den Run auf die ansonsten unspektakuläre Stadt ausgelöst.

Ich habe mich auf den Weg nach Katsuura gemacht:

Der Reisebus ist bis auf den letzten Platz gefüllt. Ein extrem hoher Frauenanteil jenseits der 60 springt sofort ins Auge. Nur wenige Männer begleiten ihre Gattin und obwohl die Tour an einem Wochenende stattfindet, Kinder sind keine dabei.

Der Ursprung des sogenannten „großen Puppenfestivals“ (= Big Hina-Matsuri) geht auf das Jahr 2001 zurück. Damals vertraute eine Stadt der Präfektur Tokushima, die ebenfalls den Namen Katsuura trägt, dem in Chiba gelegenen Katsuura die ersten 7.000 Puppen als „Pflegekinder“ an. [http://en.wikipedia.org/wiki/Katsuura,\\_Chiba](http://en.wikipedia.org/wiki/Katsuura,_Chiba). Der Brauch, die Puppen zum Mädchenfest in der Öffentlichkeit auszustellen, wurde ebenso übernommen.

Mittlerweile haben weitere Gemeinden außerhalb des Katsuura-Netzwerkes ähnliche Events geschaffen. Ursprünglich feierte man in Japan dieses Fest nur innerhalb der Familie. <http://de.wikipedia.org/wiki/Hina-Matsuri>

Nun können auch Leute, die keine kleinen Mädchen in ihrer Verwandtschaft haben, an dem traditionellen Brauch teilhaben und sich an den prächtigen und kostbaren Puppen erfreuen. Neben Puppenschreinen werden *Tsurushikazari* genannte Mobiles, an denen

in aufwendiger Handarbeit gefertigte Stofffiguren hängen, Hagoita

<http://de.wikipedia.org/wiki/Hagoita>

und anderen Dingen, mit denen man die Wohnung zum Puppenfest dekoriert,

präsentiert. [http://go-centraljapan.jp/en/sightseeing/detail\\_281.html](http://go-centraljapan.jp/en/sightseeing/detail_281.html)

Während im auf Shikoku gelegenen Katsuura das Festival stets nur an einem Standort ausgetragen wird, <http://www.tourismshikoku.de/index.php?cID=131#HeaderMenu> ist dieses Happening im nördlichen Katsuura mit jedem Jahr größer geworden. Mittlerweile findet man Puppenschreine im ganzen Stadtgebiet verteilt. Außerhalb der Stadt gibt es ebenfalls Ausstellungsbereiche, sodass man ein Auto benötigt, um alle Stationen zu besuchen. Es gibt ein kleines Museum, in dem Hina-Puppen verschiedener Epochen ausgestellt sind. Viele Ladenbesitzer dekorieren ihre Schaufenster festlich mit Hina-Puppen und Tsurushikazari. An den Wochenenden säumen Fressbuden die Fussgängerzone und es gibt ein abwechslungsreiches Streetperformanceprogramm.



Hauptattraktion von Katsuura ist eine sechzigstufige Steintreppe, die zum Tomisaki-Schrein führt und als Puppenschrein dient. Während des Festivals thronen auf den Stufen 1.200 Puppen, die abends festlich angestrahlt werden.

Die Puppen, die im Freien zu bestaunen sind, werden jeden Morgen von Freiwilligen aufgestellt und abends wieder abgeräumt, jedoch nicht in willkürlicher Reihenfolge, sondern ihrem Stand in der Hierarchie entsprechend. Jede Figur und jedes Utensil hat einen festgelegten Platz. An Regentagen lohnt sich der Besuch in Katsuura nicht, weil die Freilichtspots geschlossen bleiben. Wer Pech mit dem Wetter hat, dem stehen die Ausstellungsbereiche in öffentlichen Gebäuden, wie z.B. dem Rathaus oder der Bibliothek zur Verfügung.

Beim Rundgang durch Katsuura fällt mir wie bereits im Bus auf, dass sehr viele Seniorinnen zum Festival gekommen sind. Man sieht bei den Sehenswürdigkeiten zwar auch vereinzelt Kinder, aber die ältere Generation überwiegt. Berichten der japanischen Medien zufolge gibt es sogar einen Trend, dass immer mehr ältere Japanerinnen die teuren Hina-Puppen für sich selbst anschaffen. Somit ist das Puppenfestival vor allem ein Anziehungspunkt für das ältere Klientel.

Im Jahr 2015 wird das Festival vom 20. Februar bis zum 3. März, dem Tag des Mädchenfestes, stattfinden. Im letzten Jahr wurden insgesamt 27.000 Puppen in Katsuura ausgestellt. In diesem Jahr sollen es 30.000 werden.

Nachschub erhält die Stadt von Familien aus ganz Japan, deren Kinder groß geworden sind und das Interesse an den Puppen verloren haben. Da das Puppenset einmal ein kleines Vermögen gekostet hat, möchte man es nicht einfach zum Müll stellen. Wegen seiner Sperrigkeit ist es jedoch schwer einen Abnehmer dafür zu finden. Deshalb besteht die Möglichkeit, die Puppen bei einem Schrein gegen einen Obolus zeremoniell verbrennen zu lassen. Der Gedanke daran, dass die einstigen Schätze der Kindheit auf dem Scheiterhafen landen ist gewiss schwerer zu verkraften als die Vorstellung, sie in die Obhut der Puppenstadt zu übergeben damit sich noch viele Menschen viele Jahre lang daran erfreuen können.

### **Fazit:**

*Noch ist das Puppenfestival von Katsuura ein Geheimtipp und außerhalb Japans weitgehend unbekannt. Wer sich für die japanische Tradition und insbesondere für das Puppenfest interessiert, der sollte sich dieses Event nicht entgehen lassen. Es wird kein Eintrittsgeld erhoben und besonders an den Wochenenden herrscht Omatsuri-Stimmung in der Stadt.*

### Anreise:

Vom Tokio-Bahnhof aus dauert die Fahrt mit dem Wakashio-Express der JR-Linie gut 90 Minuten. Kosten für die Einzelfahrt: 1340 Yen (Platz ohne Reservierung)

Die Fahrt mit dem Reisebus ist bequem und preiswert. Von Tokorozawa aus beträgt der Fahrtpreis etwa 7.000 Yen, inklusive Buffet-Mittagessen in dem besten Hotel von Katsuura. Da die Bustour neben dem Besuch der Puppenstadt noch weitere

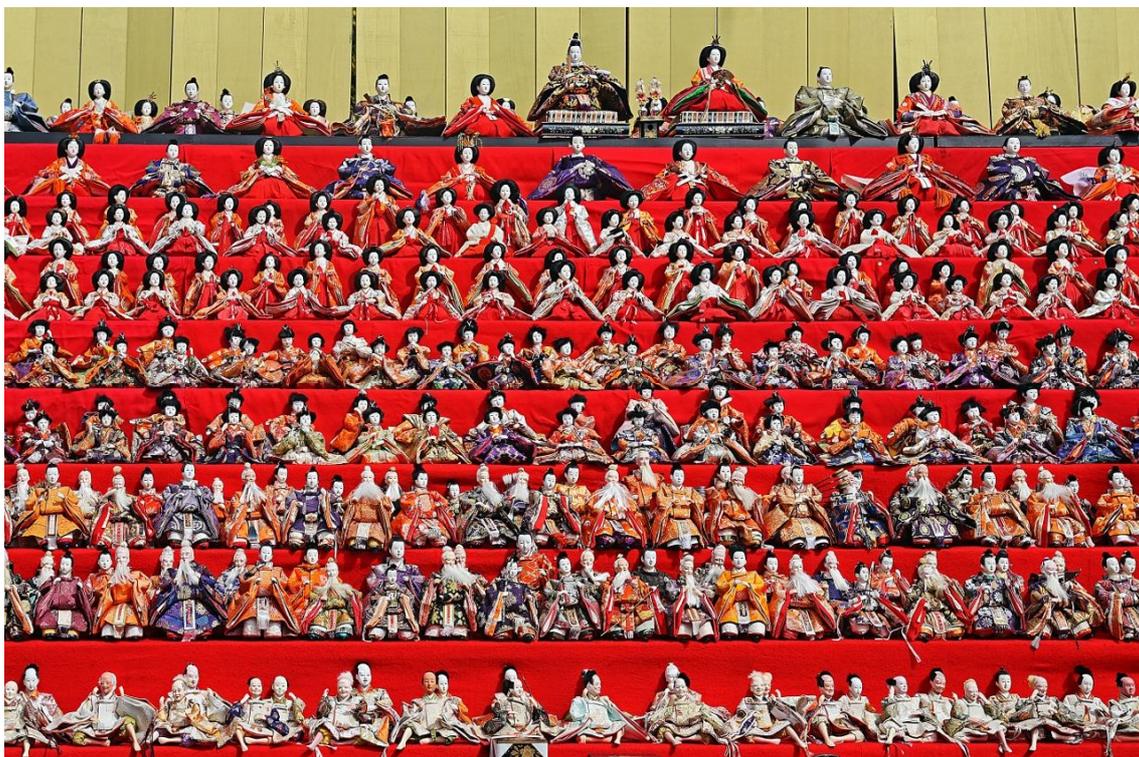
Programmpunkte beinhaltet, ist die Zeit für die Besichtigung des Puppenfestivals mit etwa 90 Minuten jedoch sehr knapp bemessen. Deshalb empfiehlt es sich, individuell mit der Bahn oder dem Auto anzureisen, um alle Stationen besichtigen zu können.



## 勝浦市 - 千もの雛人形が並ぶ町

勝浦市はかつて、日本のほとんど知る人もない閑散とした町でした。ところが、2000年代の初めにこの市に知名度アップにつながるイベントが生まれ、近隣ばかりでなく遠方からも観光客がやってくるようになりました。

スカイツリーのコピー、第2のディズニーランドができたのではありません。アイデアはすっとなンブルです！人形の祭りが年々、大規模になり、これとって見所のない町に人が押し寄せるようになりました。私も勝浦を訪ねてみました。



観光バスは空席一つなく満員でした。60歳以上の女性の比率が異常に高いことがすぐ、目に付きました。奥さんのお伴をしている男性がほんの数人。週末のツアーであるにもかかわらず、子供は一人もいませんでした。

「かつうらビッグひなまつり」と呼ばれているイベントの起こりは2001年に遡ります。その年に徳島県にある同名の勝浦町が、千葉県勝浦市に初めて7,000体のひな人形を「里子」として提供したのです。

[http://en.wikipedia.org/wiki/Katsuura,\\_Chiba](http://en.wikipedia.org/wiki/Katsuura,_Chiba) . 雛人形をひな祭りに一般公開するというやり方も受け継がれました。勝浦ネットワーク以外の自治体でも同種のイベントが立ち上げられてきました。元々、日本ではこの祭りは家族で祝う行事でした。

<http://de.wikipedia.org/wiki/Hina-Matsuri>

しかし、いまや親戚の中に小さな女の子がいない人も、この伝統的なしきたりを体験して、豪華で高価な人形を観賞できるようになったのです。雛段のそばには、吊るし飾りと呼ばれる手の込んだ人形がいくつも吊るされ、羽子板、  
<http://de.wikipedia.org/wiki/Hagoita> その他、雛祭りの時に家を飾る品が披露されます。  
[http://go-centraljapan.jp/en/sightseeing/detail\\_281.html](http://go-centraljapan.jp/en/sightseeing/detail_281.html)

四国の勝浦では、祭りはいつも一つの決まった会場で行われるのに対し、北の勝浦で行われるイベントは年々、大きくなっています。  
<http://www.tourismshikoku.de/index.php?cID=131#HeaderMenu> そのうち雛段が町内全域に分かれて置かれるようになりました。町外にも展示ゾーンがあるので、すべての会場を回るのに車が必要になります。小さな博物館では様々な時代の雛人形が展示されています。店舗を持つ多くの方は、ショーウィンドーを雛人形、吊るし飾りで華やかに飾りつけます。週末になると、飲食の屋台が歩行者天国に並び立ち、様々な趣向のストリートパフォーマンスもあります。



勝浦市の最大の目玉は富崎神社へと続く 60 段の、雛段に見立てられた石段です。  
祭りの期間中、その階段に 1,200 体の人形が並べられ、夜間にはライトアップされます。

屋外で観賞される人形は毎朝、ボランティアの人によって並べられ、夕方に片付けられます。勝手な順序でなく、序列全体に占める位に則って置かれるのです。どの人形、道具も決まった位置があります。雨の日は、屋外展示会場は閉鎖されますので、勝浦を訪れても仕方ありません。お天気に恵まれなかった人には 市役所、または図書館などの公共施設内に展示があります。

勝浦市内を巡り歩いている間、すでにバスの中でも気づいていたことですが、この祭りでは年輩女性が非常に多いことが目立ちました。見学スポットで子供の姿もちらほら見かけることはありましたが、年輩者が圧倒的でした。日本のメディアによると、日本では、高価な雛人形を自分のために買い求める中高年女性が増える傾向にあるとのこと。そのため、雛祭りイベントはこの年齢層の人たちを引きつけているようです。

2015年、このイベントは2月20日から3月3日、雛祭りの日まで催されます。昨年は、総数2万7千体の人形が勝浦市で展示されました。今年は3万体になるそうです。増加分は、勝浦市が、日本全国の子供が大きくなり、人形に対する関心がなくなってしまった家族から貰い受けています。雛人形の段飾りは大枚はたいて買ったものなので、無下にゴミとして棄てたくないのです。そうは言って場所塞ぎで、引き取り手もなかなか見つかりません。そこで、人形を神社で玉串料をおさめて、焚き上げてもらうこともできます。子供時代の宝物が焼かれてしまうと考えるよりは、人形の町に引き取ってもらい、今後何年も多くの人に喜んでもらえると思えば、きっとはるかに心が救われるでしょう。

#### **まとめ:**

勝浦の雛人形まつりはまだ穴場スポットのようなもので、日本国外で広く知られているわけではありません。日本の伝統、人形まつりに興味ある人は、このイベントを逃されませんように。入場料無料で特に週末にはお祭り気分が満ち溢れます。

#### **アクセス:**

東京駅からJR京葉線特急わかしおで90分。運賃は1340 Yen (指定席券なし)

観光バスは楽でお得です。所沢発で7,000円(勝浦の一番いいホテルでのバイキングランチ付)バスツアーは勝浦の他にも立ち寄り箇所があり、雛人形祭り見物には、90分とぎりぎりの時間しか当てられていません。ですので、すべての会場をご覧になれるように、個人的に電車・車で出かけられることをお勧めします。